

- 163) Der Vorstand der unter dem Namen: „Asyl für erwachsene taubstumme Mädchen“ in Dresden bestehenden Versorgungs- und Beschäftigungsanstalt überreicht den vierten Jahresbericht des genannten Vereins in 43 Exemplaren zur Vertheilung und bittet um Abnahme von Loosen der zum Besten des Vereins veranstalteten Lotterie 686
- 164) D. J. G. Flügel überreicht seine Schrift: „Literarische Sympathien oder industrielle Buchmacherei“ in 43 Exemplaren zur Vertheilung und Aufnahme in die Bibliothek. —
- 165) Protocollextract der zweiten Kammer v. 8., 9. und 10. Decbr. 1845, die Berathung des Berichts, die Vorlegung einer auf Defentlichkeit und Mündlichkeit nebst Anklageproceß mit Staatsanwaltschaft gebauten Strafproceßordnung betr. (1 Fascikel Beilagen.) —
- 166) Der Literat Gustav Bernhard zu Leipzig überreicht ein Exemplar des von ihm verfaßten, den Ständen Sachsens gewidmeten Gedichts: „Der sächsische Landtag.“ —
- 167) Die Gemeinden zu Oberbobrißsch, Lutten- dorf, Lichtenberg, Falkenberg, Berthelsdorf, Müllisdorf, Hilbersdorf, Halsbrücke, Friede- burg, Zug, Conradsdorf, Freibergsdorf und Sohra erklären durch ihre Gemeindevor- stände den Beitritt zu der von den Gemein- debehörden der Stadt Freiberg eingereichten Petition (Nr. 135 der Registrande) wegen Untersuchung der Ausführbarkeit einer Ei- senbahn für den erzgebirgischen Kreis —
- 168) Petition der Gemeinde Rammenau, Karl Gottlieb Hahnwald als Gemeindevorstand, um Verwendung bei der hohen Staatsre- gierung wegen Erbauung einer Chauffee von Bischofswerda nach Elstra und Camenz und einer dergleichen nach Pulsnitz in der Richtung über Rammenau —
- 169) Petition der Gemeinde Ischorna und 23 anderer, Johann Benad und 802 Gen., um Verwendung bei der hohen Staatsre- gierung, daß die Vereidung der Geistlichen und Verpflichtung der Schullehrer auf die Bibellehre, wie solche in der unveränderten Augsburgerischen Confession, in dem Luthere- rischen Katechismus und den übrigen sym- bolischen Büchern enthalten ist, auch künf- tig wie jetzt vor der versammelten Gemeinde geschehen und an der bisherigen Fassung des Eides nichts geändert werden möge 687
- 170) Petition der Gemeinde Spittel und 15 Gem., Johann Bartusch und 579 Consorten, den- selben Gegenstand betr. —
- 171) Bericht der vierten Deputation der ersten Kammer über die Beschwerde des Stadt- raths zu Frankenberg wegen Abtrennung der dasigen Parochie von der Chemnitzer Ephorie und Ueberweisung an die zu Wald- heim (Vrgl. Registrandennummer 121.) —
(Vrgl. S. 393 ff.)

- 172) Bericht der vierten Deputation der ersten Kammer, des verabschiedeten Soldaten Jo- hann Gottlieb Hoffmann in Königsbrück Gesuch um Verwendung bei der hohen Staatsregierung wegen einer jährlichen Pension betr. (Vrgl. Registr. = Nr. 134.) 687
(Vrgl. S. 581.)
- Ablauf der Auslegungsfrist in Bezug auf die Pe- tition eines Dresdner Communalgardisten, so wie Bemerkungen über diese Petition und den angeblichen Verfasser derselben. (Vrgl. Re- gistrandennummer 148.) 687 ff.
(Vrgl. S. 627.)
- Das Brandunglück in Königswald a bei Anna- berg betr. 688
- Anzeige über die Abweisung einer Beschwerde des Cigarrenfabricanten Landmann (in den Mittheilungen unrichtig Lindemann). (Vrgl. Registrandennummer 132.) —
(Vrgl. S. 476.)
- Berathung des Berichts der ersten Deputation über den durch das Allerh. Decret v. 29. Septbr. 1845 vorgelegten Gesetzentwurf, die bei dem Zusammentreffen verschieden- artiger Freiheitsstrafen und bei der Strafverwandlung zu befolgenden Grundsätze betr. (Vrgl. Registrandennum- mer 154.) 688 ff.
(Vrgl. S. 675.)
- Allgemeine Berathung 699 ff.
- Besondere Berathung der §§. 1—11, . 705 ff.
so wie der dadurch nothwendig werdenden Ab- änderungen im Militärstrafgesetzbuche . . 709 ff.
- Schlußabstimmung 710
- Vortrag a. d. Registrande (Nr. 173—175), als:
- 173) Protocollextract der zweiten Kammer vom 12. Decbr. 1845, die anderweite Bera- thung des Gesetzentwurfs über die Ge- werb- und Personalsteuer betr. 713
- 174) Der vormalige Bürgervorsteher Heinrich Krauß zu Annaberg überreicht zu seiner unter Nr. 158 eingereichten Eingabe einen Nachtrag und bittet um Verfügung wegen angeblicher Ansprüche an den dasigen Stadt- rath —
- 175) Petition der Gewerbtreibenden zu Leisnig, Theodor Wislicenus und Gen., den Ge- werbbetrieb auf dem Lande und das Hausir- wesen betr. —
- Vertheilung einer Druckschrift —
- Entschuldigung —
- Mündlicher Vortrag von Seiten der außeror- dentlichen Deputation der ersten Kammer über die Differenzpunkte rücksichtlich des Gewerbs- und Personalsteuergesetzes. (Vrgl. Nr. 51 der Mittheilungen der zweiten Kammer). 713 ff.

32
(Bier-
und
dreißigste
öffentl.
Sitzung
am 16.
Decbr.
1845.)